



EINLADUNG

# Christa Kempf „flow production“

# Christa Kempf

- 1966 in Salzburg geboren
- 1985 Studium an der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz, Bildhauerei (Diplom 1990)
- 1983, 1984 Internationale Sommerakademie für bildende Kunst, Salzburg
- 1999 Ankaufspreis, SCA Hygiene Products AG, Wien
- 1999 - 2013 Stipendien und Arbeitsaufenthalte in Bosa/Sardinien, Tenno/Italien, Paliano/Italien, Berlin, Peking/China, Cité des Arts/Paris
- seit 1995 fotografische experimentelle Arbeiten mittels Lochkamera, welche die Bereiche Landschaft, Skulptur, Objekt, urbaner Raum thematisieren

Ihre experimentellen Farbfotografien, meist mit einer Lochkamera hergestellt, zeichnen eine Homogenität aus, in der die Zeit verloren gegangen zu sein scheint. Zeit ist ein zentrales Element ihres künstlerischen „Tuns“ – die lange Belichtung verändert den Prozess des Fotografierens, das Foto wird nicht geschossen, der Film wird „geduldig“ belichtet – der Bildraum entsteht und visualisiert sich. Die einzelnen Bildelemente verschmelzen zu einem malerischen Ganzen, in welchem die Trennung zwischen Gegenstand und Kontext aufgeweicht wird. Diese „Aufweichung“ ist ein durchgängiger Aspekt ihrer künstlerischen Arbeit.

Christa Kempf erzeugt mit subtiler Instrumentalität etwas antithetisch Anmutendes: die Wahrnehmung gerät, in dieser vordergründigen Bild-Ereignislosigkeit, in eine erwartungs-konträre Spannungsrelation.

## Abbildungen (Detail):

Vorderseite: „im Blick“ Farbfotografie, Lochkamera 2012, 50 x 60 cm

Rückseite: „Aufbruch“ Farbfotografie, Lochkamera 2012, 50 x 70 cm

Die Festung Hohensalzburg und  
die Galerie im Traklhaus lädt Sie  
und Ihre Freunde zur Ausstellung von

## **Christa Kempf** **„flow production“**

im ehemaligen Hödlmoser-Atelier  
auf der Festung Hohensalzburg  
(Eingang neben Reisszuggebäude – Materialseilbahn)

Vernissage am Montag,  
den 16. Juli 2012, um 19.00 Uhr

Eröffnung:  
Wolfgang Modera

Die Künstlerin arbeitet von 17. bis 28. Juli 2012 dort,  
sie ist täglich von 13.00 bis 16.00 Uhr im Atelier anwesend

